

	<p>Objekt: CIL XV 4607 [b], Gelatinefolie</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Gelatinefolien</p> <p>Inventarnummer: EC0014175</p>
--	---

Beschreibung

Auf Gelatinefolie ausgeführte Durchzeichnung zu CIL XV 4607, einer auf zwei Amphoren, hier als [a] und [b] bezeichnet, aufgefundenen Aufschrift. Als Amphore [b] haben wir hier diejenige Amphore bezeichnet, der in der ersten Zeile die zwei Buchstaben "P" und "C" fehlen.

Die Aufschrift wurde mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einer Graviernadel, in die Gelatinefolie eingeritzt.

In Schwarz ist, wie auf dem zugehörigen Papierumschlag, "66" notiert. Es handelt sich um eine interne Zählung durch Dressel.

Die Zeichnung der Aufschrift wurde weder im Aufsatz "Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio" im Bullettino della Commissione Archeologica Comunale di Roma 7 (Taf. IX–X Nr. 2), noch im CIL-Band publiziert.

Mit der Zeichnung wurde eine Aufschrift auf einer italischen Weinamphore der Form Dressel 1 wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Gelatinefolie / Durchzeichnung
Maße: Länge: 10,8 cm, Breite: 6,0 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1878-1879
wer Heinrich Dressel (1845-1920)

Schlagworte

- Abklatsch
- Amphore
- Aufschrift
- Gelatinefolie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1879): Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio. In: *Bullettino della Commissione Archeologica di Roma* 7, 1879, S. 36–64. 65–112 (continuazione). 143–196 (continuazione e fine); Tafeln VII–XVIII., S. 41 Nr. 2; Taf. IX–X Nr. 2
- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4607